



## **Wiesbaden Tennis Open sind zurück**

### **Größtes deutsches ITF-Damen-Turnier findet vom 20. bis 26. September statt**

Tennis-Fans und Sportbegeisterte dürfen sich über die Fortführung der Wiesbaden Tennis Open (WTO) freuen. Nach der pandemiebedingten Absage im vergangenen Jahr findet das Damenturnier 2021 wieder statt. Vom 20. bis 26. September werden die WTO auf der neuen Anlage T2 Sport Health Club in Wiesbaden-Nordenstadt ausgetragen. Veranstalter Rolf Schmid blickt freudig auf das Event und knüpft hohe Erwartungen an die Entwicklung des Tennissports in Deutschland: „Erstmals spielen wir ein Preisgeld von 80.000 US-Dollar aus. Damit sind wir in Deutschland das größte ITF-Damen-Turnier und das fünftgrößte Damen-Turnier insgesamt. Mit den Wiesbaden Tennis Open möchten wir ein Sportevent schaffen, das für Tennisinteressierte und sportbegeisterte Zuschauer in ganz Deutschland zu einem festen Termin im Kalender wird.“

### **Erstmals geht es um 80.000 US-Dollar Preisgeld**

Zum ersten Mal in der Turniergeschichte der WTO wird ein Preisgeld von 80.000 US-Dollar ausgespielt. Mit der Erhöhung des Preisgeldes gibt es auch mehr Weltranglistenpunkte zu gewinnen. Für die Siegerin erhöhen sich diese auf 115. Die Entwicklung hin zum größten deutschen ITF-Damen-Turnier bringt verschiedene Neuerungen mit sich. Entwickelt wurde ein Gesamtkonzept für Spielerinnen und Zuschauer. Pandemiebedingt wird es ein Hygienekonzept geben, die Sicherheitsbereiche werden neu geregelt, die Players-Lounge wird aufgewertet und es gibt einen Fitnessbereich für die Spielerinnen. Auch das Publikum darf sich auf einige Neuerungen freuen. Die Tribünen, die VIP-Lounges und das Turnierdorf werden mit zahlreichen Ständen weiter ausgebaut. Für das leibliche Wohl konnte das Benner's, die neue Gastronomie im Wiesbadener Kurhaus, gewonnen werden.

### **Topspielerinnen werden in Wiesbaden erwartet**

Die Preisgelderhöhung und der Wechsel auf die Anlage nach Wiesbaden-Nordenstadt sollen 2021 noch mehr Topspielerinnen und sportbegeisterte Zuschauerinnen und Zuschauer nach Wiesbaden führen. „International gibt es keine nennenswerte Turnier-Konkurrenz, sodass wir mit einem starken Teilnehmerinnenfeld rechnen. Zudem liegt unser Termin direkt nach



dem Abschluss der hessischen Medenspiele und ist somit ein Höhepunkt in der zu Ende gehenden Sandplatzsaison. ”, erklärt Turnierveranstalter Schmid.

Bereits in den vergangenen Jahren wurde in Wiesbaden Tennis auf internationalem Top-Niveau gezeigt. WTO-2019-Siegerin Barbora Krejčíková durfte in diesem Jahr ihren ersten Grand-Slam-Titel feiern. Bei den French Open setzte sich die Tschechin im Finale gegen Anastasia Pawljutschenkowa durch. Nach dem überraschenden Einzeltriumph gewann sie auch noch das Doppel mit Partnerin Katerina Siniakova und schrieb damit Tennisgeschichte. Die 25-Jährige ist damit neben Mary Pierce die erste Spielerin, der bei den French Open das Double gelungen ist. Die Deutsche Laura Siegmund hat bereits mehrfach an den Wiesbaden Tennis Open teilgenommen und ist auch international erfolgreich. Im vergangenen Jahr konnte sie im Doppel mit der Russin Wera Swonarjowa ihren ersten Grand-Slam-Sieg bei den US Open feiern.

Tickets für die Wiesbaden Tennis Open gibt es demnächst im Vorverkauf auf der Website der Veranstalter: <https://www.wiesbaden-tennis-open.de>.

Für alle Interessierten, die die WTO nicht besuchen können, werden die Matches per Livestream auf [wiesbaden-tennis-open.de](https://www.wiesbaden-tennis-open.de) übertragen.

#### **Entwicklungsgeschichte der WTO:**

- 2009: 10Tsd US-Dollar Preisgeld
- 2012: 25Tsd US-Dollar Preisgeld
- 2019: 60Tsd US-Dollar Preisgeld
- 2021: 80Tsd US-Dollar Preisgeld



### **Über die Wiesbaden Tennis Open**

Die Wiesbaden Tennis Open gehören zu den „Top Five“ der Damentennisturniere in Deutschland. Im Jahr 2014 erhielten die Wiesbaden Tennis Open den Award für das beste internationale Turnier in der German Masters Serie. 2019 wurden die WTO in das „Sportland-Hessen-Programm“ aufgenommen und werden seitdem vom Land Hessen gefördert. Bereits 2003 rief Turnierdirektor und Gründer Rolf Schmid die ersten „Offenen Wiesbadener Stadtmeisterschaften“ ins Leben. Damals mit einem Preisgeld von 4.000 Euro. Im Laufe der Jahre ist das Preisgeld immer weiter angestiegen. 2021 sind erstmals 80.000 Dollar zu gewinnen.

Weitere Informationen im Web unter: <https://www.wiesbaden-tennis-open.de>.

### **Pressekontakt WTO:**

Axel Ruske

Mobil: +49(0)175 - 2405322

Mail: [axel.ruske@wiesbaden-tennis-open.de](mailto:axel.ruske@wiesbaden-tennis-open.de)

### **Pressekontakt Kontakt Fauth, Gundlach & Hübl GmbH:**

Judith Grommes

Kellerstraße 1

65183 Wiesbaden

Tel.: 0611 / 1721 42 00

Mail: [grommes@fgundh.de](mailto:grommes@fgundh.de)